|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Unterrichtseinheit zu 3.5.2.6 (2) – Unterrichtsstruktur (ca. 8 Stunden)** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können die raumzeitliche Entwicklung der Weltbevölkerung darstellen. Sie können die weltweiten Verflechtungen und Raumwirksamkeit des Globalisierungsprozesses erläutern. | | | | |
| **Prozessbezogene Kompetenzen** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht** | **Ergänzende Hinweise,**  **Arbeitsmittel,**  **Organisation, Verweise** | **Ergänzungen zum Fernlern- und Präsenzunterricht** |
| **Globalisierung – Chance oder Risiko?** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können: | | **1 Doppelstunde** | |  |
| **2.1**  Orientierungskompetenz  **2.2** Analysekompetenz  **2.5**  Methodenkompetenz | **3.5.2.6(2)** die Veränderung der Raumstrukturen in ausgewählten Wirtschaftsregionen als Ergebnis wirtschaft-lichen Handelns im Globalisierungspro-zess erklären | Einstieg:   * arbeitsteilige GA: Beschreiben verschiedener Grafiken zur Globalisierung * Vorstellung der Grafiken im Plenum * Gemeinsamkeit finden: Globalisierung   Erarbeitung / Sicherung:   * Klärung der Basisbegriffe „Globalisierung“, „Welthandel“, “Internationale Arbeitsteilung“ * Überprüfung des Vorwissens der SuS: AB “Raumstrukturen\_DS1\_AB1\_Erarbeitung?“   Vertiefung:   * Veränderung der Raumstrukturen als Folge der Globalisierung am Bsp. Malaysia („Die zwei Gesichter Malaysias“) | * Material dazu: „Raumstrukturen\_DS1\_P1\_Einstieg“ * Material dazu: „Raumstrukturen\_DS1\_AB1\_Erarbeitung“ * Bildmaterial dazu: „Raumstrukturen\_DS1\_P2\_Vertiefung“ |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Unterrichtseinheit zu 3.5.2.6 (2) – Unterrichtsstruktur (ca. 8 Stunden)** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können die raumzeitliche Entwicklung der Weltbevölkerung darstellen. Sie können die weltweiten Verflechtungen und Raumwirksamkeit des Globalisierungsprozesses erläutern. | | | | |
| **Prozessbezogene Kompetenzen** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht** | **Ergänzende Hinweise,**  **Arbeitsmittel,**  **Organisation, Verweise** | **Ergänzungen zum Fernlern- und Präsenzunterricht** |
| **Freier Handel weltweit – Vorteil oder Hemmschuh für globales wirtschaftliches Handeln?** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können: | | **1 Doppelstunde** | |  |
| **2.1**  Orientierungskompetenz  **2.2** Analysekompetenz  **2.5**  Methodenkompetenz | **3.5.2.6(2)** die Veränderung der Raumstrukturen in ausgewählten Wirtschaftsregionen als Ergebnis wirtschaft-lichen Handelns im Globalisierungspro-zess erklären | Einstieg:   * SuS sollen Definition von „Freihandel“, „Freihandelszonen“ und „Protektionismus“ aus Erklärvideo herausarbeiten   Erarbeitung / Sicherung 1:   * Klärung der Basisbegriffe „Freihandel“, “Freihandelszonen“ und „Protektionismus“ aus Arbeitsauftrag des Einstiegs heraus * Freihandelszonen weltweit   Erarbeitung / Sicherung 2:   * Freihandel und Protektionismus am Bsp. USA und Apple | * Material dazu: <https://www.bpb.de/politik/wirtschaft/freihandel/315307/erklaerfilme> * Material dazu: z. B. Arbeitsblatt, Karten mit den FHZ * „Veränderung der Raumstruktur als Ergebnis wirtschaftlichen Handelns im Globalisierungsprozess“ einbinden; ggf. Entwicklung innerhalb einer Freihandelszone erarbeiten * Material dazu: z. B. Klett Fundamente Oberstufe S. 372 ff., S. 349 ff. |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Unterrichtseinheit zu 3.5.2.6 (2) – Unterrichtsstruktur (ca. 8 Stunden)** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können die raumzeitliche Entwicklung der Weltbevölkerung darstellen. Sie können die weltweiten Verflechtungen und Raumwirksamkeit des Globalisierungsprozesses erläutern. | | | | |
| **Prozessbezogene Kompetenzen** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht** | **Ergänzende Hinweise,**  **Arbeitsmittel,**  **Organisation, Verweise** | **Ergänzungen zum Fernlern- und Präsenzunterricht** |
| **Unternehmerische Standortwahl in Zeiten der Globalisierung** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können: | | **2 Doppelstunden** | |  |
| **2.1**  Orientierungskompetenz  **2.2** Analysekompetenz  **2.3**  Urteilskompetenz  **2.5**  Methodenkompetenz | **3.5.2.6(2)** die Veränderung der Raumstrukturen in ausgewählten Wirtschaftsregionen als Ergebnis wirtschaft-lichen Handelns im Globalisierungspro-zess erklären | * Einstieg:   Luftbilder von Cupertino im Wandel der Zeit   * Überleitung 1 durch LuL:   „Ursache für Veränderung der Raumstrukturen?“  „Nach welchen Faktoren Unternehmen ihre Standorte wählen, wollen wir heute näher betrachten.“   * Erarbeitung / Sicherung 1:   Standortfaktoren und Standortentscheidungen am Beispiel Apple, Cupertino   * Überleitung 2 durch LuL:   Aktuelle Entwicklungen am Standort Cupertino (Zitate von Elon Musk zum Standort Cupertino)   * Erarbeitung / Sicherung 2:   Theorie der Kreativen Klasse nach Florida   * ggf. Vertiefung 1:   Weber, Christaller, etc. (falls im Schulbuch beinhaltet) und Frage nach deren heutiger Relevanz / Gültigkeit   * Überleitung 3 durch LuL:   „Wir haben erarbeitet, dass Raum und unternehmerische Standortwahl sich gegenseitig beeinflussen. Den Einfluss von Apple und anderen Unternehmen auf den Standort Cupertino wollen wir heute nochmals näher betrachten.“   * Vertiefung 2:   Veränderung der Raumstrukturen aufgrund von Unternehmensansiedlungen (Bsp. Apple, Cupertino)   * Vertiefung 3 / Überleitung zur Doppelstunde 5:   „In einer globalisierten Welt ist der Standort eines Unternehmens nicht mehr von Bedeutung.“ | * Material dazu: „Raumstrukturen\_DS3\_P1\_Einstieg“ * SuS spekulieren über die Ursachen: Veränderung von Raumstrukturen durch Unternehmensansiedlungen * Material dazu: „Raumstrukturen\_DS3\_AB1\_Erarbeitung1“ („Raumstrukturen\_DS3\_P2\_Earbeitung1“) * Material dazu: „Raumstrukturen\_DS3\_P3\_Earbeitung2“ * Material dazu: „Raumstrukturen\_DS3\_AB2\_Erarbeitung2“ * Material dazu: siehe Schulbücher * Material dazu: „Raumstrukturen\_DS3\_AB2\_Vertiefung2“ * SuS erörtern diese Aussage in einer Hausaufgabe |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Unterrichtseinheit zu 3.5.2.6 (2) – Unterrichtsstruktur (ca. 8 Stunden)** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können die raumzeitliche Entwicklung der Weltbevölkerung darstellen. Sie können die weltweiten Verflechtungen und Raumwirksamkeit des Globalisierungsprozesses erläutern. | | | | |
| **Prozessbezogene Kompetenzen** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht** | **Ergänzende Hinweise,**  **Arbeitsmittel,**  **Organisation, Verweise** | **Ergänzungen zum Fernlern- und Präsenzunterricht** |
| **Global Player Apple im Prozess der Globalisierung** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können: | | **1 Doppelstunde** | |  |
| **2.1**  Orientierungskompetenz  **2.2** Analysekompetenz  **2.5**  Methodenkompetenz | **3.5.2.6(2)** die Veränderung der Raumstrukturen in ausgewählten Wirtschaftsregionen als Ergebnis wirtschaft-lichen Handelns im Globalisierungspro-zess erklären | * Einstieg:   Verortung des iPhone-Produktionsprozesses   * Erarbeitung / Sicherung:   Veränderung der Raumstrukturen durch internationale Arbeitsteilung am Bsp. Apple   * Vertiefung:   responsible souring, Zulieferer | * interaktive Karte: <https://www.teacheconomy.de/media/unterrichtsmaterial/iphone-produktionsprozess/interaktiv/index.html> * Material dazu: <https://www.teacheconomy.de/unterrichtsmaterial/wirtschaftliche-globalisierung/iphone-produktionsprozess/> |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Unterrichtseinheit zu 3.5.2.6 (2) – Unterrichtsstruktur (ca. 8 Stunden)** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können die raumzeitliche Entwicklung der Weltbevölkerung darstellen. Sie können die weltweiten Verflechtungen und Raumwirksamkeit des Globalisierungsprozesses erläutern. | | | | |
| **Prozessbezogene Kompetenzen** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht** | **Ergänzende Hinweise,**  **Arbeitsmittel,**  **Organisation, Verweise** | **Ergänzungen zum Fernlern- und Präsenzunterricht** |
| **Wirtschaftsregion und Global City Chicago im Wandel der Zeit** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können: | | **1 - 2 Doppelstunden** | |  |
| **2.1**  Orientierungskompetenz  **2.2** Analysekompetenz  **2.3**  Urteilskompetenz  **2.5**  Methodenkompetenz | **3.5.2.6(2)** die Veränderung der Raumstrukturen in ausgewählten Wirtschaftsregionen als Ergebnis wirtschaft-lichen Handelns im Globalisierungspro-zess erklären | * Mögliche Leitfrage: Wirtschaftsregion Chicago: Vom „Manufacturing Belt“ zum „Rust Belt“ und schließlich zur „Global City“? * Impulse zur Erarbeitung: Einführung des Basisbegriffs „Global City“ mit Hilfe einer Infobox (siehe andere UEs) * Vertiefung: GA mit 5 Gruppen und 5 verschiedenen Städten: Überprüfen Sie, ob die Stadt x eine Global City ist. | * Infobox zum Basisbegriff „Global City“ * Material dazu:   + jährlicher Global Citiets Report von Kearney: <https://www.kearney.com/global-cities/2020>   + <https://bibliothek.wzb.eu/artikel/2007/f-13748.pdf>   + <https://www.thechicagocouncil.org/research/center-global-cities> * Überprüfung mit Hilfe der Definition des Basisbegriffs in der Infobox (s. o.) und entsprechendem Material |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Unterrichtseinheit zu 3.5.2.6 (2) – Unterrichtsstruktur (ca. 8 Stunden)** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können die raumzeitliche Entwicklung der Weltbevölkerung darstellen. Sie können die weltweiten Verflechtungen und Raumwirksamkeit des Globalisierungsprozesses erläutern. | | | | |
| **Prozessbezogene Kompetenzen** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen** | **Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht** | **Ergänzende Hinweise,**  **Arbeitsmittel,**  **Organisation, Verweise** | **Ergänzungen zum Fernlern- und Präsenzunterricht** |
| **Das neue Asien-Pazifik-Abkommen RCEP – gefährdet das größte Freihandelsabkommen der Welt den Standort Silicon Valley?** | | | | |
| Die Schülerinnen und Schüler können: | | **1 Doppelstunde** | |  |
| **2.1**  Orientierungskompetenz  **2.2** Analysekompetenz  **2.3**  Urteilskompetenz  **2.5**  Methodenkompetenz | **3.5.2.6(2)** die Veränderung der Raumstrukturen in ausgewählten Wirtschaftsregionen als Ergebnis wirtschaft-lichen Handelns im Globalisierungspro-zess erklären | * Einstieg:   SuS erstellen eine “One-minute-Presentation“ zur „Regional Comprehensive Economic Partnership“   * Überleitung:   L nennt Leitfrage *„Das neue Asien-Pazifik-Abkommen RCEP – gefährdet das größte Freihandelsabkommen der Welt den Standort Silicon Valley?“*   * Erarbeitung / Sicherung:   GA und freie Internetrecherche zur Leitfrage; SuS beantworten Leitfrage mit Hilfe einer kurzen Präsentation   * Vertiefung:   L zeigt Auszug Zuliefererliste von Apple. *„Viele Zulieferer von Apple und anderen IT-Riesen kommen aus dem Asien-Pazifik-Raum.“* SuS spekulieren über die Konsequenzen für Apple. | * Material dazu: „Raumstrukturen\_DS8\_AB1\_Einstieg“ * Präsentationstechnik: materialgestützte Präsentation alternative Präsentationstechnik: Pecha Kucha (nur bei leistungsstarken SuS) „Raumstrukturen\_DS8\_AB2\_Erarbeitung“ |  |